



Ritterhaus-Vereinigung
Ürikon-Stäfa

Protokoll der Hauptversammlung der Ritterhaus-Vereinigung Ürikon-Stäfa

Freitag, 12. Juni 2026, 19.00 Uhr im Ritterhauskeller

Stimmberechtigte: 35 inkl. Vorstandsmitglieder / AA

Entschuldigungen: Daniel Kobelt, Vorstandsmitglied und weitere Mitglieder

1. Begrüssung und Mitteilungen

Der Präsident, Thomas Brandenberger, begrüsst alle Anwesenden zur Hauptversammlung im Ritterhauskeller. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

2. Wahl des Stimmenzählers

Thomas Frei aus dem AA wird als Stimmenzähler einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Hauptversammlung vom Juni 2025

Das Protokoll wurde auf der Homepage aufgeschaltet und zur Abnahme empfohlen. Die Anwesenden stimmen dem Protokoll einstimmig zu und wird dem Ersteller verdankt.

Das Protokoll wird jeweils auf der Homepage „ritterhaus-uerikon.ch“ publiziert.

4. Tätigkeitsbericht / Jahresbericht

Tätigkeitsbericht: Alle Geschäfte konnten im Arbeitsausschuss und im Vorstand im normalen Rahmen erledigt werden. Dank an den Betriebsleiter Pascal Bühler für seinen Einsatz für das Ritterhaus.

Abschied / Todesfälle: Arnold Pünter, langjähriges Mitglied im Arbeitsausschuss und Andreas Pflughard, Ehrenpräsident

➤ **Betriebsrapport Ritterhaus Kapelle:**

Die Kapelle wird lediglich noch durch die katholische Kirche genutzt. Die ref. Kirche ist ausgestiegen und findet keinen Nutzen mehr.

Die Orgel wurde ausgebaut und verkauft, die jährlichen Heizkosten für eine notwendige konstante Temperatur von 17 Grad in der Kapelle belaufen sich auf gut CHF 4'000.00. Weiter wurde die Orgel durch einen Fachmann geprüft und eine sinnvolle und finanziell vertretbare Renovation, es hat sich Schimmel an der Orgel angesetzt, war nicht mehr möglich.

➤ **„Ferien im Baudenkmal“ Haus Blumenhalde:**

Das Haus ist gut im Schuss und wird regelmässig gebucht und ist gut ausgelastet.

➤ **Vermietung Ritterhaus:**

Die Anzahl der Vermietungen ist erfreulich hoch, die Gäste sind begeistert und die neue Homepage hat sicher auch seinen Beitrag geleistet.

Informationen aus den Ressorts:

Bauliches: Es wurden keine relevanten Massnahmen getätigt, lediglich Unterhaltsarbeiten.

Unterhalt Umgebung: alles lief im normalen Rahmen ab, wir konnten 2 neue Bäume auf der Ritterhauswiese pflanzen.

Informatik: Das WIFI wurde erneuert.

Webpage: wir haben eine wunderschöne neue Website bekommen. Einen Besuch auf dieser Seite lohnt sich.

Personelles: Alle Mitarbeitenden haben einen Anstellungsvertrag erhalten. Die Versicherungsdeckungen wurden geklärt. Wir haben eine neue Mitarbeiterin, Ramona Kalenbrunn hat die Stelle von Tanja Flammer eingenommen.

Information zum Jahrheft 2025: David Kobelt / Beat Frei

Beat Frei schildert im Jahrheft einen Beitrag zur Geschichte der Zivilgemeinde Ürikon von deren Gründung bis zur Aufhebung. Auch die Zusammenhänge zur Ürikon - Bauma-Bahn. Alles wurde wie immer durch wunderschöne Bilder, welche David aus seinem Archiv oder anderweitig organisieren konnte, untermalt. Den Erzählungen von Beat Frei folgte die Versammlung sehr interessiert und konnte noch einige Fragen zur Klärung stellen. Herzlichen Dank an Beat und David für die wunderschöne Arbeit.

Für weitere Ausführungen verweisen wir auf das ausführliche Jahrheft 2025 mit allen Erläuterungen.

5. Abnahme Jahresrechnung 2025

Der Kassier, Markus Tschumper erläutert die Jahresrechnung 2025 ausführlich. Die Mieteinnahmen aus den verschiedenen Objekten wie Ritterhaus und Kapelle, Burgstall, Blumenhalde sowie die Mitgliederbeiträge, Spenden und der Auflösung des Renovationsfonds über CHF 15'000 ergeben einen Ertrag von **CHF 266'089.20**. Die Ausgaben setzen sich aus dem Betriebsaufwand, Personalkosten sowie Betriebsunterhalt zusammen und belaufen sich auf **CHF 265'414.50**. Daraus resultiert für das Jahr 2025 ein **Gewinn über CHF 674.70**.

Guthaben im Renovationsfonds	CHF	5'000.00
Total Eigenkapital per 31.12.2025	CHF	39'164.53
Spenden allgemein	CHF	17'803.00
Mitgliedschaften	CHF	10'500.00
Vermietung	CHF	222'783.00
Ausgaben:		
Personal	CHF	110605.00
Liegenschaftunterhalt	CHF	48'649.00
Jahresbericht / Heft	CHF	54'021.00

Die Jahresrechnung 2025 wird wie vorgestellt durch die Anwesenden einstimmig abgenommen.

6. Entlastung Vorstand

Der Revisionsbericht von H. Kaiser und C. Wieland-Koller empfiehlt die sauber und korrekt geführte Jahresrechnung 2025 zur Abnahme.

Der Jahresbericht sowie die Jahresrechnung 2025 wurden von den Anwesenden einstimmig abgenommen und der Vorstand entsprechend entlastet.

7. Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge für Einzel- und Paarmitgliederschaften bleiben auch für das kommende Jahr unverändert bei CHF 30.00 bzw. CHF 50.00.

Jahresbeiträge für Firmen (Jahr) CHF 100.00 oder es wird einmalig CHF 1'200.00 verrechnet.

8. Antrag auf Statutenänderung: David erläutert die Statutenrevision

Die Statutenrevision ist seit längerem fällig, da sich der Verein verändert hat und viele Korrekturen anstehen. Die Statuten wurden allen Mitgliedern mit Vergleich Vorher / Nachher zugestellt.

Aus der Versammlung wurde darauf hingewiesen, dass die Veränderungen teilweise schwierig zu eruieren sind.

Die grösste Veränderung ist die Verschlinkung des Vorstandes und den Strukturen des Arbeitsausschusses.

Weiter wurde die konkrete Personenbezeichnung, wer im Vorstand vertreten sein muss, angepasst. Vertretungen aus Gemeinde und Regierungsrat wurde entfernt, da diese seit langem nicht mehr vertreten sind.

Bezeichnungen w/m/d wurden den neuen Anforderungen angepasst. Auch im Hinblick auf ein Co-Präsidium war die alte Bezeichnung schwierig zu handhaben.

Weiter muss klar sein, wie die Stimmverteilung bei einem Präsidialen Entscheid ausfallen wird. Die Aufgaben im Vorstand / AA werden neu geregelt, damit wir nach Aussen einen sauberen und korrekten Auftritt haben. Zweck der Ritterhausvereinigung wurde auch neu erfasst. In diesem Zusammenhang wird auch die Stimmverteilung bei einem allfälligen Präsidialentscheid geregelt.

Funktion der Betriebsleitung wurde in den neuen Statuten geregelt. Aufgaben und Kompetenzen, das macht die Zusammenarbeit einfacher.

Beschluss der Versammlung: die neuen Statuten wurden, wie vorliegend, einstimmig genehmigt.

9. Verabschiedung / Würdigung / Wahlen (Vorschlag Co-Präsidium: Kurt Epting und David Kobelt)

Thomas Brandenberger wird heute seine letzte Sitzung als Präsident führen und übergibt sein Amt nach 13 Jahren in neue Hände. Mit einem herzlichen Dankeschön für seine unermüdeten Tätigkeiten für das Ritterhaus wird Thomas gebührend verabschiedet. Er wird uns weiterhin als Mitglied im Arbeitsausschuss zur Verfügung stehen.

Thom Frei verlässt uns nach rund 30 Jahren Zugehörigkeit im Vorstand und AA. Wir hatten Thom bei einem gemeinsamen Abschiedsessen bereits gefeiert. Herzlichen Dank an Thom

von der ganzen Versammlung, auch er wird gebührend verabschiedet und alles Gute auf deinem weiteren Weg.

Roland Brendle ref. Pfarrer und langjähriges Vorstandsmitglied, hat seinen Rücktritt bekannt gegeben. Begründung: Seine Aufgabe als Vertretung der Kirche sind nun erfüllt ist. Die Kapelle wurde seinerzeit als ref. Kapelle für Hochzeiten und Taufen gerettet. Zu dieser Zeit musste man fast Schlage stehen um in der Kapelle zu heiraten. Die Zeit ist reif für einen Umbruch auch mit der Kapelle.

Roland Brendle wird einstimmig und grossem Applaus als Ehrenmitglied aufgenommen.

Christian Gut, ist die Vertretung des Landschaftsschutzes und hat seinen Rücktritt per HV 2027 bekannt gegeben. Seine Tochter würde sein Amt übernehmen und den «Schilfröhrlclub», der 100-jährig wird, gebührend vertreten. Christian Gut hat eine tiefe Verbindung zur Kapelle was er auch weiterhin aufrecht halten wird.

Kurt und David haben sich als neue Präsidenten im Co-Präsidium zur Verfügung gestellt. Im AA haben wir lange diskutiert wie es weiter gehen soll, mit David und Kurt haben wir eine sehr gute Lösung für alle gefunden. Sie ergänzen sich perfekt, jeder hat sein Ressort.

Bestätigung Mitglieder Vorstand und Arbeitsausschuss:

Die neuen Statuten halten nun fest, dass sich der Vorstand / Arbeitsausschuss regelmässig bestätigen lassen müssen. Mit der heutigen Versammlung wird dies durch die anwesenden Mitglieder einstimmig bestätigt. Elisabeth Mäder wird für ein Jahr bestätigt, sie hat ihren Rücktritt bereits per HV 2027 bekannt gegeben.

10. Varia

Frage aus der Versammlung zur Orgel in der Kapelle. Was waren die Beweggründe zur Entfernung der Orgel?

David nimmt Stellung: Die Gründe welche uns dazu bewogen haben, sind die Heizkosten welche enorm hoch sind (rund CHF 4'000.00 p.a.), wir mussten die ungenutzte Kapelle immer auf 17 Grad heizen. Trotzdem ist die Orgel verschimmelt und mit jedem Nutzen wurden diese Schimmelspuren in die Kapelle geblasen. Die Orgel wurde kaum mehr genutzt, dies nach Rücksprache mit den Nutzern / Kirche.

Eine Sanierung des Schimmelbefalls belief sich auf rund CHF 10'000.00, die Kirchen hatten kein Interesse an einer finanziellen Beteiligung. Das Ritterhaus alleine konnte diese Summe nicht aufbringen, vor allem auch, da die Orgel als nicht sehr wertvoll eingeschätzt wurde. Einen sinnvollen Occasionsmarkt gibt es nicht.

Der Orgelbauer hat die Orgel ausgebaut und entsprechend vor dem Verkauf gereinigt.

Die Orgel wurde nach Argentinien verschifft und kann dort sehr gut benutzt werden. Aufgrund dieser Aktion mussten wir auch einen Austritt aus dem Verein hinnehmen. Die Südamerikaner waren begeisterte und Fan der Orgel, die ist nun in guten Händen.

Denkmalpflege hat sich nicht geäussert zum Orgelausbau. Wir werden nun ein Nutzungskonzept erstellen um die Kapelle flexibler und mehr zu nutzen. Wie weit allenfalls ein günstiges Piano angeschafft wird steht noch offen und muss eingehend geprüft werden.

Zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen und die neuen Präsidenten schliessen die Versammlung.

Ende der Sitzung: 20:10 Uhr
Für das Protokoll: Elisabeth Mäder

Ürikon, 13.06.2025